

# Waisenhaus „Traunsee“

## News Nr. 40



Liebe Patinnen und Paten,  
liebe Gönner des Waisenhauses „Traunsee“ in Burma!

### Umzug nach Kyaing Tong

Durch Spenden und Patenschaften waren wir seit der Gründung des Waisenhauses “Traunsee” in der Lage, nicht nur den Hausbau sondern auch die Betreuung von ca. 70 Kindern zu finanzieren. Im vergangenen Jahr trat aber durch den niedrigen Eurokurs zum US Dollar ein ernster Engpass ein, weil der Heimleiter bei gleichem Spendenaufkommen wesentlich weniger in Landeswährung erhalten hat. Gleichzeitig sind die Preise für Lebensmittel in der Wa Region gestiegen. Wir danken allen, die durch zusätzliche Spenden geholfen haben, dass der Betrieb trotzdem weiter gesichert werden konnte ohne dass wir Kinder vor Schulschluss zurück in die Dörfer schicken mussten.

In nächster Zeit rechnen wir aber mit keiner Besserung. Der Euro hat sich nur unwesentlich erholt, die Preise steigen weiter, die Unterstützung durch die Pfarre und die Gemeinde von Pang Kham ist gleich Null, die politische Lage in dem militärischen Sperrgebiet ist angespannt. Auf dem Nachbargrundstück wurde mit dem Bau eines großen Verwaltungsgebäudes begonnen. Da haben die Kommunisten das Sagen.

Wir haben daher in den letzten Monaten nach einem Ausweg gesucht und den Pastor gebeten zu prüfen, ob wir nicht außerhalb der Wa Region bessere Möglichkeiten hätten, notleidenden Kindern zu helfen. Der Pastor Sumlut Tang Ji war daher im Jänner in der Shan Bezirksstadt Kyaing Tong und hat folgendes berichtet:

- Die christliche Gemeinde wäre glücklich, wenn wir das Waisenhaus aus Pang Kham nach Kyaing Tong übersiedeln würden, sie haben niemand, der das organisieren könnte. Sie können dafür Gebäude zur Verfügung stellen und den Pastor unterstützen.
- Das Preisniveau für Lebensmittel ist wesentlich niedriger als in der Wa Region.
- Die Schulen sind viel besser und werden von der Regierung finanziert, daher ist nur ein geringes Schulgeld zu zahlen. Der Abschluss der High School berechtigt in ganz Myanmar zum Besuch der Universitäten. Aus diesem Grund haben auch bisher schon einige Kinder die High School in Kyaing Tong sowie die Bibelschule besucht.
- Die Krankenhäuser sind besser und billiger.
- Pastor Sumlut Tang Ji hat Verwandte und Freunde in Kyaing Tong.
- Es gibt einen Flughafen mit täglichen Flügen von Yangon, Manday, Tachileik und Heho

- Kyaing Tong ist eine hübsche Kleinstadt mit einem großen Markt, Post und Banken, auch die Malteser haben ein Büro dort. Es gilt die Landeswährung Kyat – in Pang Kham hatten wir den chinesischen Yuan.

So haben wir nach sieben Jahren Pang Kham beschlossen, das Waisenhaus nach Kyaing Tong zu übersiedeln. Diese Bezirksstadt im Shan Staat von Myanmar ist von Pang Kham Luftlinie 110 km entfernt, auf den Karrenwegen durch den gebirgigen Dschungel sind es 282 km. Man braucht zwei Tage. In der Regenzeit ist die Straße unpassierbar.

Was geschieht nun mit den Kindern in der Wa Region? Der Pastor hat schon begonnen, die Verwandten der Kinder zu informieren. Alle sind eingeladen, ihre Schulausbildung in Kyaing Tong fortzusetzen inklusive der vollen Betreuung durch das Waisenhaus, wie in Pang Kham. Da Kyaing Tong aber von den Dörfern der meisten Kinder doch weiter entfernt ist, kann es sein, dass sich manche Verwandten anders entscheiden. Wir werden dann im Einzelnen prüfen, wie den Kindern weiter geholfen werden kann. Jetzt war Schulschluss. Ein Teil der Kinder ist fertig und geht auf Job-Suche, andere haben Verwandte in Lashio, Myitkina und Tant Yang und werden dort die Schule fortsetzen. Unsere Hilfslehrer wurden von der Wa Behörde fix übernommen. Wir bekommen vom Pastor darüber eine Liste und werden alle Paten und Patinnen informieren. In der Umgebung von Kyaing Tong gibt es aber auch sehr unterentwickelte Dörfer mit Kindern, die keine Möglichkeit haben, eine Schule zu besuchen. In Zusammenarbeit mit der Pfarre von Kyaing Tong werden wir auch einige Kinder aus diesen Dörfern aufnehmen können. Das nächste Schuljahr in Kyaing Tong beginnt im Mai.

Mit herzlichen Grüßen  
Für die Pfarrcaritas Traunkirchen  
Ewald und Erika Fink  
4801 Traunkirchen  
Mitterndorf 73  
Tel. 07617 2496  
E-Mail: [ewald.fink@aon.at](mailto:ewald.fink@aon.at)

**Caritas  
&Du**  
မိဘမဲ့ကလေး

24. März 2016

Bankverbindung:  
Pfarramt Traunkirchen Caritas Auslandshilfe  
IBAN: AT77 3451 0000 0591 6242, BIC: RZ00AT2L510